



HIRSCHHORNER Stadtanzeiger

Wochenzeitung für die Stadt
Hirschhorn (Neckar) und die Ortsteile
Igelsbach, Langenthal und Unter-Hainbrunn
mit den amtlichen Mitteilungen

Jahrgang 64

Freitag, den 8. August 2025

Nummer 32

Am Kreuz Einladung zur Einweihung



Foto: Alfons Flachs

Für die Bezuschußung der Kosten der
Restauration dankt die Pfarrgemeinde
dem Förderverein Klosterkirche e.V.

Am Sonntag, den
10. August, 12.30 Uhr,
wird Bischof Peter Kohlgraf
das frisch restaurierte
Wegkreuz an der
Hainbrunner Straße
einweihen.
Dazu ist die gesamte
Bevölkerung
eingeladen



Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Hirschhorn (Neckar) für das Haushaltsjahr 2025

1. Haushaltssatzung

Die nachstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht:

**Haushaltssatzung
der Stadt Hirschhorn (Neckar) für das Haushaltsjahr 2025**

Auf Grund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S.142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.02.2023 (GVBl. I S. 90) hat die Stadtverordnetenversammlung am 25.03.2025 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1
Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	12.070.180,-- €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	- 12.994.121,-- €
mit einem Saldo von (Fehlbedarf)	- 923.941,-- €

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	304.076,-- €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	- 78.975,-- €
mit einem Saldo von (Überschuss)	- 255.101,-- €
mit einem Fehlbedarf von insgesamt	- 698.840,-- €,

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	- 358.046,-- €
und dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	100.900,-- €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 1.777.375,-- €
mit einem Saldo von	- 1.676.475,-- €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.676.475,-- €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	- 803.760,-- €
mit einem Saldo von (Überschuss)	872.715,-- €
mit einem Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres von	- 1.161.806,-- €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2025 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird 1.676.475,00 € festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 910.000,-- € festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2025 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 2.000.000,-- € festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2025 durch die Hebesatzsatzung vom 06.11.2024 festgesetzt. Diese belaufen sich auf (nachrichtlich):

1. Grundsteuer	
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	685 v. H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf	600 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	390 v. H.

§ 6

Es gilt das von der Stadtverordnetenversammlung am 25.03.2025 beschlossene Haushaltssicherungskonzept.

§ 7

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans am 25.03.2025 beschlossene Stellenplan.

§ 8

Regelung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben gem. § 100 HGO:
1. Überplanmäßige Aufwendungen je Teilhaushalt und Auszahlungen gelten nach § 100 HGO als unerheblich, wenn sie den jeweiligen Haushaltsplanansatz um nicht mehr als 5 %, max. 20.000,-- € überschreiten.
2. Außerplanmäßige Auszahlungen gelten nach § 100 HGO als unerheblich, wenn sie den Betrag von 10.000,-- € nicht überschreiten.
3. Unerhebliche überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und unerhebliche außerplanmäßige Auszahlungen zum Erwerb von beweglichen Sachen bedürfen der Entscheidung des Magistrats, erhebliche überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie erhebliche außerplanmäßige Auszahlungen zum Erwerb von beweglichen Sachen der Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung.

Hirschhorn, den 26.03.2025

Der Magistrat der Stadt
Hirschhorn (Neckar)

Martin Hölz
Bürgermeister

2. Genehmigungspflichtige Bestandteile

Die nach den §§ 97a, 103 und 105 HGO erforderlichen Genehmigungen der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen in den §§ 1, 2, 3 und 4 der Haushaltssatzung sind erteilt. Sie haben folgenden Wortlaut:

„Hiermit genehmige ich

gemäß § 97a der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)

1. die Abweichungen von den Vorgaben zum Haushaltsausgleich nach § 92 Abs. 5 Nr. 2 HGO für den Finanzhaushalt;
2. den in § 2 der Haushaltssatzung der Stadt Hirschhorn für das Haushaltsjahr 2025 vorgesehenen Gesamtbetrag der Kredite in Höhe von

1.676.475,00 €
(i.W.: „Eine Million sechshundertsechszigtausendzweihundertvierundfünfundsiebzig Euro“)

gemäß § 103 Absatz 2 HGO;
3. den in § 3 der vorgenannten Haushaltssatzung vorgesehenen Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von

910.000,00 €
(i.W.: „Neunhundertzehntausend Euro“)

gemäß § 102 Absatz 4 HGO;
4. den in § 4 der dieser Haushaltssatzung für das Jahr 2025 festgesetzten Höchstbetrag der Liquiditätskredite in Höhe von

2.000.000,00 €
(i.W.: „Zwei Millionen Euro“)

gemäß § 105 Absatz 2 HGO.

07.07.2025
i.A. Behrendt
Abteilungsleitung
Recht, Kommunalaufsicht und Kreisgremien
Kreis Bergstraße

3. Offenlegung des Haushaltsplan 2025

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 11.08.2025 bis 27.08.2025 in der Finanzabteilung im 2 OG des Rathauses, Zimmer 2.03, Hauptstraße 17, 69434 Hirschhorn, zu folgenden Uhrzeiten öffentlich aus:
montags + mittwochs 08:00 bis 12:00 Uhr
donnerstags 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:30 Uhr
freitags 08:00 bis 12:00 Uhr

Hirschhorn, 01.08.2025

Der Magistrat der Stadt
Hirschhorn (Neckar)
Martin Hölz, Bürgermeister

Redaktionsschlussvorverlegung

Wegen des Feiertags **Mariä Himmelfahrt** muss der Redaktionsschluss für die Ausgabe **in Kalenderwoche 33** auf

Montag, 11. August 2025

vorverlegt werden.

Bitte reichen Sie spätestens bis zu diesem Termin Ihre Texte und Anzeigen bei der Annahmestelle ein.
Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.
Die Redaktion

Fälligkeitsanzeige

Die Stadtverwaltung Hirschhorn weist alle Bürgerinnen und Bürger daraufhin, dass am **15. August 2025** die **viertel-jährlichen Forderungen** von **Grundbesitzabgaben** und **Gewerbesteuer** fällig werden.

Alle Zahlungspflichtigen, deren Forderungen nicht von der Stadtkasse Hirschhorn eingezogen werden, bitten wir um pünktliche Bezahlung.

Information über die geplanten Glasfaserarbeiten

Für den Rest der laufenden KW 32 und den KW's 33 und 34, sind gemäß der aktuellen Informationen der ausführenden Firma die Teams im nachfolgenden Arbeitsbereich tätig:

Langenthaler Straße



Aus dem Rathaus

Straßensperrung Brentanostraße

Im Zuge einer Betondiagnose der teilweise angegriffenen Unterführung an der Neckartalschule muss die Brentanostraße an zwei Tagen vorübergehend voll gesperrt werden. Diese Untersuchung ist erforderlich, um den Zustand der Tragkonstruktion zu beurteilen und langfristige Sicherheit für Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten.

Die Sperrungen erfolgen am Mittwoch 19. August von 10 bis 18 Uhr und am Donnerstag 20. August von 8 bis 16 Uhr.

Während dieser Zeiten ist eine Durchfahrt durch die Brentanostraße nicht möglich. Bitte planen Sie Ihre Wege entsprechend um und nutzen die Umleitung über Schönbrunn.

Wir bitten um Ihr Verständnis für die nötigen Baumaßnahmen und die damit verbundenen Unannehmlichkeiten.

Aufgrund der Sommerpause seit dem 5. August bis einschließlich 20. August, wird nur ein Team vor Ort im Projekt tätig sein. In diesem Zeitraum werden keine Asphaltierungsarbeiten durchgeführt und erst nach der Sommerpause wieder aufgenommen.

Um während der Pause den Verkehrsfluss nicht zu beeinträchtigen, werden alle geöffneten Bauabschnitte vorübergehend mit Schotter abgedeckt.

In KW 34 sind Bauarbeiten in der Straße „Alter Brombacher Weg“ vorgesehen. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten wird hierfür die Straße am Montag 18.08. sowie an den weiteren Werktagen ab Mittwoch 20.08. von 8-18 Uhr voll gesperrt. Am Dienstag 19.08. ist die Straße frei, da u.a. auch die Müllabfuhr kommt. Des Weiteren gilt in der gesamten Zeit ein absolutes Halteverbot in der Straße Alter Brombacher Weg. Die Anwohnerinnen und Anwohner werden zusätzlich noch von der beauftragten Firma schriftlich informiert.

Für die Unannehmlichkeiten, die durch die Arbeiten entstehen, wird von Seiten des Projektträgers um Verständnis gebeten.

Hainbrunner Straße / Alter Brombacher Weg



Zuschüsse Vereine 2025

Wir weisen auf die Ausschlussfrist für die Vereinsbögen für die Zuschüsse hin. Diese müssen für eine Berücksichtigung für das laufende Haushaltsjahr bis **spätestens Dienstag 12. August** der Stadtverwaltung vorliegen.

Die Angaben beim Vereinsförderungsprogramm richten sich nach der Mitgliederzahl der unter 18-jährigen Stand zum 31. Dezember 2024 und die Angaben für Lehrgänge und Freizeiten beziehen sich auf das laufende Kalenderjahr.

Für Rückfragen steht das Hauptamt, Tel. 06272 / 923 132, gerne zur Verfügung.

Tourist-Info geschlossen sowie zusätzlicher Bürgerservice

Die Tourist-Info hat **heute 8. August** sowie **vom Mittwoch 20. bis Samstag 30. August** geschlossen.

Wir bitten die Bevölkerung und Gäste um Beachtung!

Bürgerservice während der Schließung

Entsprechendes Prospektmaterial sowie Wanderkarten finden Sie im Eingangsbereich des Rathauses. Bei Fragen oder Anregungen wenden Sie sich bitte an Frau Carolin Thöne im 1. OG des Rathauses.

Die Vorverkaufsstelle für folgende Veranstaltungen finden Sie ebenfalls bei Frau Thöne:

- 20.09.2025 HCV Kult mit HG.Butzko
- 02.10.2025 Comedy-Lesung mit Anne Vogt
- 12.10.2025 Galakonzert mit Peter Orloff

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Zulassungsstelle Neckarsteinach geschlossen

Die Zulassungsstelle bleibt von **Montag, 11. bis Freitag, 22. August** geschlossen. In diesem Zeitraum können leider keine Termine vereinbart oder Dienstleistungen in Anspruch genommen werden.

Alle Zulassungsangelegenheiten können in dieser Zeit nur in Heppenheim erledigt werden. Unter www.kreis-bergstrasse.de können Sie online einen Termin vereinbaren, Termine ab dem 25. August buchen Sie bitte unter www.neckarsteinach.com.

Aktuellen Öffnungszeiten der ärztlichen Bereitschaftspraxen

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116 117 (Anruf ist kostenlos).

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis, Neckar-Odenwald-Kliniken, Knopfweg 1, 74821 Mosbach:

Öffnungszeiten: Mo-Di und Do-Fr 19-22 Uhr, Mi 13-22 Uhr, Sa, So und an Feiertagen 10-20 Uhr

Augenärztliche Bereitschaftspraxis, Universitätsklinikum Mannheim, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, Haus 2, Ebene 1, 68167 Mannheim:

Öffnungszeiten: Mi 17-18 Uhr, Sa, So und an Feiertagen 10-22 Uhr.

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg:

Öffnungszeiten: Mo-Di und Do-Fr 19-22 Uhr, Mi 16-22 Uhr, Sa, So und an Feiertagen 9-22 Uhr.

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen: <https://www.kvbawue.de/patienten/praxis-suche/notfallpraxis-finden>

Ersatzverkehr im S-Bahn Betrieb

Aufgrund von Baumaßnahmen am elektronischen Stellwerk Osterburken, kommt es in der Zeit vom 11. bis 22. August auf den Linien S1+S2 zu Zugausfällen mit Ersatzverkehr zwischen Osterburken – Mosbach.

Detailangaben und Aushänge zu den baubedingten Fahrplanänderungen sind im Bauinformationsportal unter www.bahn.de/bauarbeiten abrufbar. Reisende können bei der Deutschen Bahn die aktuellen Verbindungen in der Reiseauskunft auf m.bahn.de, in der DB Navigator-App und bei www.bahn.de/Reiseauskunft abrufen.

Bewerbungen für den Hessischen Mundart-Preis 2026

In Hessen wird gebabbelt, geschnuddelt und geschwätzt - das freut nicht nur Heimatminister Ingmar Jung, sondern auch die vielen Hessinnen und Hessen, die sich in Initiativen und Vereinen für die Dialektvielfalt im ganzen Land engagieren. Sie sind ab heute dazu aufgerufen, sich bei der zweiten Auflage des Hessischen Mundart-Preises zu bewerben: „Wir wollen Menschen für die Sprachvielfalt in unserem Land begeistern und dieses Brauchtum aktiv fördern. Denn unsere hessischen Dialekte sind ein wichtiges Stück gelebter Heimat und Tradition“, erklärt Jung anlässlich des Bewerbungsstarts.

„Die hessische Dialektvielfalt wird in einer unglaublich großen Anzahl von Initiativen und Vereinen in ganz Hessen gelebt. Dabei gibt es von Musik- und Theateraufführungen über das Projekt im Kindergarten bis hin zur wissenschaftlichen Befassung mit dem Thema Mundart eine Vielzahl von originellen und eindrucksvollen Möglichkeiten zur Stärkung unserer hessischen Sprachen“, so Jung. Das Heimatministerium und eine fachkundige Jury sind nach der erfolgreichen Premiere im Februar 2025 gespannt auf die Bewerbungen im zweiten Jahr des Mundart-Preises. „Viele Vereine und Initiativen engagieren sich schon seit Jahren mit hohem ehrenamtlichem Engagement und leisten so einen großen Beitrag zur Stärkung des Kultur-

guts Dialekt. Sie bewahren damit ein Stück regionaler Identität für alle“, hebt Jung die Bedeutung hervor.

Die Bewerbungsfrist für den mit 8.000 Euro dotierten Mundart-Preis der Hessischen Landesregierung läuft bis zum 30. September 2025. Es werden sowohl Vorschläge für Projekte als auch Selbstbewerbungen von Vereinen und Initiativen entgegengenommen, die mindestens eines der vorgegebenen Kriterien erfüllen müssen:

- * Es wird ein sichtbarer und nachhaltiger Beitrag zur Pflege und Sicherung der hessischen Mundart geleistet.
- * Die Maßnahme oder das Projekt hat Vorbildcharakter und kann andere zu eigenem Engagement inspirieren und motivieren.
- * Die Maßnahme oder das Projekt erreicht unterschiedliche Zielgruppen (Schülerinnen oder Schüler, Rentnerinnen oder Rentner, Zugezogene etc.).
- * Bei der Maßnahme oder dem Projekt handelt es sich um einen neuen Ansatz zur Dialektförderung oder -sicherung.
- * Mit der Maßnahme oder dem Projekt werden unterschiedliche Aktive (ob von Schulen, Fachverbänden, Vereinen etc.) vernetzt.

Für die Bewerbungen steht ab 15. Mai 2025 ein Anmeldebogen unter der Internetadresse

<https://www.land-hat-zukunft.de/mundart.html>

zum Download bereit.

Die Anmeldungen müssen bis zum 30. September 2025 an die E-Mail-Adresse mundart@landwirtschaft.hessen.de gesendet werden.

Die Vergabe des Mundart-Preises ist anlässlich des Tags der Muttersprache im Februar 2026 geplant.

Fragen zum Mundart-Preis können an das Postfach mundart@landwirtschaft.hessen.de gerichtet werden.



Nachrichten aus dem Landratsamt

Startschuss für die Obstbaumbestellungen im Kreis

Die Abteilung „Ländlicher Raum“ lädt wieder zur Sammelbestellung für Obstbäume ein. Interessierte haben die Möglichkeit bis 22. September hochwertige Obstbäume, darunter Äpfel, Birnen und Kirschen, zu bestellen. Insgesamt 94 verschiedene Sorten stehen zur Auswahl.

Erfreulicherweise sind gegenüber dem Vorjahr keine Preisadjustierungen notwendig: Die Obstbäume werden zum Preis von 30 € je Stück angeboten. Ergänzend dazu kann wieder ein Pflanzset, bestehend aus Pfahl, Draht und Anbinde-Material, erworben werden, der Preis dafür beträgt 12 € je Set.

Alle Obstbäume verfügen über eine Mindeststammhöhe von 1,60 Metern und sind für Streuobstwiesen und größere Gärten geeignet. Der Pflanzabstand muss mindestens fünf Meter zu allen Seiten betragen. Auch sind die jeweiligen Grenzabstände zu Nachbargrundstücken zu beachten. Für eine gute Entwicklung benötigen die Bäume in den ersten Jahren eine gute Anwachspflege und fortlaufende Schnittmaßnahmen. Entsprechende Informationen dazu werden an die Bestellenden verteilt.

Erneut gibt es zwei Bestellvordrucke für die „klassischen“ Sorten sowie für die eher „anspruchslöseren“ Bäume hinsichtlich Hitze und Bodenbeschaffenheit. Die Abteilung „Ländlicher Raum“ empfiehlt, von der sich mittlerweile bewährten Ersatzbaum-Option Gebrauch zu machen, falls Wunschbäume aufgrund übergroßer Nachfrage nicht lieferbar sein sollten. Als Ersatzbäume kommen entweder Bäume gleicher Art – also Apfel für Apfel, Birne für Birne etc. mit ähnlichem Geschmack und vergleichbarer Reifezeit – in Betracht, oder Antragstellende vermerken andere, konkrete Sorten als Ersatzbäume auf Seite drei der Bestellformulare.

Die beiden Bestellvordrucke sind bis zum 22. September 2025 auf der Homepage der Kreisverwaltung abrufbar unter <https://www.kreis-bergstrasse.de/unser-buergerservice/umwelt-abfall-energie/landwirtschaft/landwirtschaft-landschaftspflege-und-forst/> (die Listen befinden sich am rechten Seitenrand).

Die Bestellvordrucke können auch telefonisch unter 06252/155104 (Frau Schollmaier) beziehungsweise per E-Mail laendlicher-raum@kreis-bergstrasse.de angefordert werden.

Die Ausgabe der Obstbäume erfolgt am 7. und 14. November in der Zeit von 13 bis 16 Uhr beim Gewässerverband Lorsch, An der Weschnitz 2, 64653 Lorsch.

Über den Abholtermin werden die Bestellenden im Oktober nochmals schriftlich informiert. Eine Abholung an diesen Tagen ist zwingend erforderlich. Es ist zu beachten, dass die Bäume meist über 2,50 Meter hoch sind. Für den Transport im November eignen sich ein größeres Fahrzeug, Dachgepäckträger oder Anhänger. Es ist empfehlenswert, die wurzel-nackten Pflanzen sowie die belaubten Pflanzen auch für Kurzstrecken zum Beispiel mit Planen abzudecken, damit sie keinen Schaden nehmen.

Hohe Nachfrage nach neuer Schuldnerberatung

Seit dem 1. Januar 2025 liegt die Zuständigkeit für die Schuldnerberatung des Kreises Bergstraße ausschließlich beim Eigenbetrieb Neue Wege Kreis Bergstraße -Kommunales Jobcenter-.

Fünf qualifizierte Fachkräfte, die zusammen mehr als 50 Jahre Erfahrung und Beratungspraxis in der Schuldnerberatung mitbringen, kümmern sich seit Jahresbeginn um die Anfragen der Ratsuchenden. Der Ansturm war erwartungsgemäß groß, so dass im ersten Halbjahr bereits fast 500 Anfragen bearbeitet wurden. Knapp die Hälfte davon sind inzwischen in eine laufende Beratung übergegangen, haben eine Notfallberatung erhalten oder das Anliegen konnte direkt geklärt werden.

Das Beratungsangebot steht allen Bürgerinnen und Bürgern des Kreises Bergstraße offen, unabhängig von ihrer Einkommenssituation. Für den Erstkontakt ist eine Telefonberatung eingerichtet, an die sich die Ratsuchenden wenden können: Dienstag und Donnerstag jeweils von 11:00 bis 14:00 Uhr unter der Telefonnummer 06252 / 15 6200. Hier können alle Anliegen rund um das Thema Schulden geschildert werden. Die Berater beantworten erste Fragen, erklären den weiteren Ablauf und prüfen zudem, ob eine Notfallsituation vorliegt. Diese besteht beispielsweise, wenn das Konto gesperrt ist, eine Kündigung der Wohnung droht oder eine Stromsperre angekündigt ist. In solchen Fällen erfolgt eine sofortige Unterstützung. Da der Bedarf an Schuldnerberatung groß ist, wurden die Sprechzeiten bereits erweitert und werden gegebenenfalls auch künftig an die Nachfrage angepasst.

Persönliche Beratungstermine vor Ort finden im Kreis an vier Standorten statt. Hierfür stehen die Räumlichkeiten der Jobcenter Heppenheim, Mörlenbach, Bürstadt und Viernheim zur Verfügung. Bei der Terminvergabe achten die Berater darauf, dass die Beratung möglichst in Wohnortnähe stattfinden kann.

Weitere Informationen zum Angebot und die aktuellen Telefonsprechzeiten finden Sie auf der Webseite von Neue Wege unter <https://www.neue-wege.org/service-fuer-buerger/beratung-und-betreuung/schuldner-und-insolvenzberatung/>

Laut dem Statistischen Bundesamt ist Arbeitslosigkeit einer der Hauptauslöser für eine Überschuldung privater Haushalte. Im Kreis Bergstraße ist die Arbeitslosigkeit im Juli gestiegen. 7.172 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 105 Personen mehr als im Juni, 432 Personen beziehungsweise 6,4 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug damit 4,7 Prozent. (Vorjahr: 4,5 Prozent). Zum Vergleich: Für Hessen insgesamt liegt die Arbeitslosenquote aktuell bei 5,9 Prozent, deutschlandweit bei 6,3 Prozent.

Ehrenamts-Card bringt rund 50 Vergünstigungen

Ohne ehrenamtliches Engagement würde Vieles in unserer Gesellschaft nicht funktionieren. Das Land Hessen und der Kreis Bergstraße möchten den Einsatz von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern daher auch in diesem Jahr mit der Verleihung der Ehrenamts-Card für die Jahre 2026 und 2027 würdigen. Mit dieser Karte erhalten die Inhaberinnen und Inhaber zwei Jahre lang Preisnachlässe auf zahlreiche Angebote von öffentlichen und privaten Einrichtungen wie zum Beispiel Schwimmbäder, Kinos oder Theater im Kreis Bergstraße und in ganz Hessen. Zudem gibt es für sie spezielle Aktionen und Gewinnspiele.

„Für das soziale und gesellschaftliche Leben im Kreis und in den Kommunen ist das ehrenamtliche Engagement unverzichtbar.“

Ich bin sehr dankbar, dass so viele Bergsträßerinnen und Bergsträßer ihre Energie und ihre Freizeit in das Gemeinwohl investieren, anderen Gutes tun und gleichzeitig das gesellschaftliche Miteinander stärken. Das vielfältige Engagement beeindruckt mich. Mit der Ehrenamts-Card wollen wir unseren Dank und unsere Anerkennung zum Ausdruck bringen, die Arbeit honorieren und ganz konkret etwas an die Engagierten zurückgeben“, sagt Landrat Christian Engelhardt.



Wer kann die Ehrenamts-Card erhalten? Die vorgeschlagenen Personen sollen sich durch ein langjähriges Engagement in Vereinen, Verbänden oder Institutionen verdient gemacht haben. Die Karte können Personen aus den Bereichen Bildung, Rettungsdienst, Kultur/Musik, Umwelt, Soziales/

Senioren, Sport und Bewegung bekommen. Vorschlagsberechtigt sind die Gemeinden, Kreisverbände und kirchliche Organisationen (Dekanate) und der Sportkreis. Auch auf eigenen Antrag der ehrenamtlich Tätigen kann eine Vergabe erfolgen.

Künftige Inhaberinnen und Inhaber der Ehrenamts-Card sollten mindestens fünf Stunden ehrenamtliche Tätigkeit pro Woche über einen Zeitraum von zwei Jahren oder seit Bestehen der Organisation geleistet haben. Eine Altersgrenze gibt es nicht. Auch die Arbeit außerhalb von Vereinsstrukturen in Projekten und Initiativen wird berücksichtigt. Personen, die über die Erstattung der eigenen Aufwendungen hinaus eine Vergütung erhalten, gehören nicht zur Zielgruppe der „E-Card“.

Weitere Informationen und Möglichkeiten, Personen für die Ehrenamts-Card vorzuschlagen, sind unter <https://www.kreisbergstrasse.de/unser-buergerservice/freizeit-kultur-tourismus/ehrenamt-im-kreis-bergstrasse/ehrenamts-card/> oder über www.deinehrenamt.de/ecard-hessen zu finden.

Vollständig ausgefüllte Anmeldungen müssen schriftlich bis einschließlich 5. Oktober bei der Abteilung L-1/1, Bürgerservice, Vereine und Kultur, Postanschrift: Kreis Bergstraße Der Kreisausschuss, Gräffstraße 5, 64646 Heppenheim eingereicht werden.

Flächen für Wohnen und Gewerbe in Südhessen

Die Landräte der südhessischen Kreise Bergstraße, Darmstadt-Dieburg, Groß-Gerau und Odenwald sowie der Oberbürgermeister der Wissenschaftsstadt Darmstadt bringen sich mit einem gemeinsamen Positionspapier in die laufende Neuaufstellung des Regionalplans Südhessen ein. Ziel ist es, die Entwicklungsmöglichkeiten der Städte und Gemeinden im Bereich Wohnen und Gewerbe auch künftig sicherzustellen. Denn: Wohnraum und Gewerbeflächen sind in Südhessen stark nachgefragt. Bis zum Jahr 2040 werden laut aktueller Prognosen 367.000 neue Wohnungen im Regierungsbezirk Darmstadt benötigt – das entspricht rund 83 Prozent des hessenweiten Bedarfs. Gleichzeitig ist die Zahl der Baugenehmigungen zuletzt drastisch gesunken. Dies führt zu einem weiteren Spannungsverhältnis bei Bedarf und Angebot.

Im Entwurf des neuen Regionalplans sind „Vorrang- und Vorbehaltsgebiete für besondere Klimafunktionen“ zum Schutz von Kalt-/ Frischluftentstehungsgebieten bzw. als Luftleitbahnen ausgewiesen, die teils in erheblichem Maße mit geplanten Siedlungs- und Gewerbeflächen überlagert sind. Dies betrifft insbesondere zahlreiche Mittelzentren wie Bensheim, Heppenheim, Lorsch, Erbach und Michelstadt oder Dieburg sowie große Teile der Stadt Darmstadt. In den genannten Vorranggebieten ist eine Bebauung in der Regel unzulässig.

Die Kommunen fürchten dadurch erhebliche Einschränkungen ihrer planerischen Handlungsspielräume. Hinzu kommt ein erheblicher zusätzlicher Aufwand, da in überlagerten Gebieten eigene Klimagutachten oder -analysen erstellt werden müssten. Wer die Kosten hierfür übernimmt und die fachliche Expertise für solche Gutachten und Analysen mitbringt, ist dabei unklar.

„Die Menschen in der Region vor extremer Hitze und gefährlicher Luftverschmutzung zu schützen, ist zweifellos ein zentrales Ziel, aber es muss mit den notwendigen Entwicklungen in Einklang gebracht werden“, betonen die Land-

räte und der Oberbürgermeister in ihrer gemeinsamen Stellungnahme. „Wir brauchen praktikable Lösungen, die sowohl den Schutz der Gesundheit als auch die Siedlungsentwicklung im Blick behalten.“

Mit dem Positionspapier setzen die kommunalen Spitzen ein deutliches Zeichen in Richtung Landes- und Regionalplanung: Die Herausforderungen des Klimawandels und der Wohnraumversorgung müssen gemeinsam gedacht werden – nicht gegeneinander.

Im Rahmen der verschiedenen Verfahrensschritte bei der Aufstellung des Regionalplans hatte das Regierungspräsidium den Plan entwickelt, im großen Stil neue Flächen für Logistik auszuweisen, ohne den Bedarf nachweisen und die Straßenanbindung gewährleisten zu können. Ein großer Teil davon sollte im Kreis Groß-Gerau ausgewiesen werden, teilweise durch Umwidmung bestehender Gewerbeflächen, die aber für das örtliche Gewerbe dringend benötigt werden. Dagegen hatten der Landrat und die Bürgermeister des Kreises Groß-Gerau vehement Einspruch eingelegt.

Forderungen der südhessischen Kommunen:

- Klimavorranggebiete, die mit geplanten Siedlungserweiterungen kollidieren, sollen auf Antrag der Kommune herabgestuft werden.
- Kommunen dürfen von einer übergeordneten Planungsebene nicht verpflichtet werden, eigene hochauflösende Klimaanalysen zu erstellen. Ob und wann solche Analysen notwendig sind, muss in ihrer Entscheidungshoheit bleiben.
- Im ländlichen Raum mit geringer Bevölkerungsdichte ist auf die Ausweisung von Klimavorranggebieten zu verzichten.
- Die Ausweisung von Logistikflächen im Regionalplan soll überdacht und räumlich ausgewogener gestaltet werden, um negative Folgen für das Zentrale-Orte-System und die Verkehrsbelastung zu vermeiden. Insbesondere großflächige Logistikflächen sollen nicht gegen den Willen der Kommunen ausgewiesen werden.

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr und Rettungsdienst, Telefon 112

Polizei, Telefon 110

DRK Hirschhorn - Krankentransport-Rettungsdienst

Kreisverband Bergstraße, Außenstelle Hirschhorn, Neckarsteinacher Str. 82, Tag und Nacht einsatzbereit,

Tel. 06252 / 19222

Ärztliche Bereitschaftsdienste Telefon 116 117

Allg. Bereitschaftspraxis Mosbach, Neckar-Odenwald-Kliniken Mosbach, Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Sa, So und an Feiertagen 10-20 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Heidelberg,

Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg Mosbach

Sa, So und an Feiertagen 9-22 Uhr

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

SPHV Hollmuthstraße 8, 69151 Neckargemünd,

Tel. 06222 / 7739 41220

Zahnärztliche Notfalldienstnummer

Telefonisch nachzufragen unter 0761 / 120 120 00

Alternativ barrierefreier Notfalldienst in Heidelberg, Sofienstraße 29, 1. OG, täglich von 19.00 Uhr bis 6.00 Uhr, an Wochenenden Freitag von 19.00 Uhr bis Montag 6.00 Uhr (durchgehend), gesetzliche Feiertage rund um die Uhr, Tel. 06221 / 354 4917

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefonnummer **0180 / 6020785**

Wassermeister

In dringenden Fällen: Tel. 0172 / 162 2283

Ökumenischer ambulanter Pflegedienst Hessisches Neckartal

Hauptstraße 16-18, 69434 Hirschhorn

Telefon: 06272 / 912 080, Fax: 06272 / 39133

E-Mail: amb.pflege.neckartal@caritas-bergstrasse.de
 Bürozeiten: montags bis freitags von 8.30 bis 15.00 Uhr,
 Termine nach Vereinbarung

Pflegedienst Regenbogen

Neckarsteinach, Tel. 06229 / 930 551, 24 Stunden erreichbar,
 Büroräume Hirschhorn, Hauptstr. 1, Tel. 06272 / 920 5031
www.pflegedienstregenbogen.de

Hebammenbereitschaftsdienst

Hebamme Michaela Falter, Tel. 06272 / 2699 oder
 0173 / 6879 668
 Hebamme Anne Müller, Tel. 06272 / 922 658 oder
 0177 / 9619 271
 Hebamme Tamara Guckenhan, Tel. 06272 / 863 9850
 oder 0176 / 5187 9913

Rufbereitschaftsplan HessenForst

Den Rufbereitschaftsplan für das Wochenende und/oder Feiertage, finden sie aktuell unter
<https://www.hessen-forst.de/uebersichtskarte-forstaemter/forstamt-beerfelden>

Notdienst der Apotheken

Die Dienstbereitschaft der Apotheken beginnt jeweils um 8.30 Uhr. Für die Zeit vom kommenden Samstag bis zum Freitag nächster Woche haben Dienstbereitschaften:

Datum	Apotheke
09.08.	Minneburg-Apotheke, Hauptstr. 16, Neckargerach, Tel. 06263 / 1050
10.08.	St. Martin-Apotheke, Friedrichstr. 1, Meckesheim, Tel. 06226 / 921 20
11.08.	Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13, Wiesenbach, Tel. 06223 / 970 074
12.08.	Brunnen-Apotheke, Brunnengasse 7, Oberzent, Tel. 06068 / 2683
13.08.	Steinach-Apotheke, Hauptstr. 12a, Neckarsteinach, Tel. 06229 / 444
14.08.	Markt-Apotheke, Marktplatz 10, Neckargemünd, Tel. 06223 / 3919
15.08.	Bären-Apotheke, Marktstr. 54, Heidelberg, Tel. 06221 / 775 090

Der Kurs wird verantwortet von der Koordinatorin Sandra Asad und Pfarrer Reinhold Hoffmann.

Anmeldung: Reinhold Hoffmann, Tel. 06275 / 919 9889, Mobil 0171 / 124 0788, Email hospizdienst.sued-odenwald@ekhn.de.

Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinden

Hirschhorn – Neckarsteinach - Rothenberg
 Alleeweg 6a, 69434 Hirschhorn
 Tel. 06272-2225
 Öffnungszeit: Mo-Fr, 9.00-12.00 Uhr
 E-Mail: kirchengemeinde.hirschhorn@ekhn.de
 Homepage: ev-kirche-hirschhorn.ekhn.de



Katholische Kirchengemeinde Neckartal

Maria Immaculata Hirschhorn - Herz-Jesu Neckarsteinach

Laudes täglich um 7:30 Uhr in der Klosterkirche (außer montags)

Sonntag, 10. August 2025 - 19. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Uhr Pontifikalamt, Pfarrkirche Hirschhorn mit Bischof Peter Kohlgraf, es spielt die Jugendband, anschl. Kirchencafé
 12:30 Uhr Einweihung des Wegkreuzes an der Hainbrunner Straße

Dienstag, 12. August 2025

17:00 Uhr Rosenkranzgebet, Hirschhorn

Mittwoch, 13. August 2025

18:00 Uhr Hl. Messe, Neckarsteinach
 20:44 Uhr AusKlang, Klosterkirche Hirschhorn

Freitag, 15. August 2025 - Mariä Aufnahme in den Himmel

09:00 Uhr Hl. Messe, Hirschhorn

Kath. Pfarramt Hirschhorn

Pfarrer Pater Sijoy Peter Thevarakatt O. Carm, Kaplan Pater Alex O. Carm, Tel. 06272 / 2234, Fax 06272 / 2532
 Sprechstunde Pfarrbüro:
 Dienstag, Donnerstag, Freitag 8-11 Uhr
 Mail: Pfarrei.neckartal@bistum-mainz.de
www.bistummainz.de/pfarrei/neckartal/

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Hirschhorn

Biblischer Wochenspruch: Epheser 5,8b.9

„Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit“

Sonntag, 10.8.25

Nachbarschaftsgottesdienst mit Prädikantin i.A. Sandra Suhm
 09.30 Uhr Langenthal
 11.00 Uhr Rothenberg
 18.00 Uhr Neckarsteinach

Die Kollekte wird für die Ökumene und Auslandsarbeit der EKD erbeten

Dienstag, 12.8.25

9-12 Uhr Offene Sprechstunde im Hospizbüro im Evang. Gemeindehaus Rothenberg, Hauptstr. 23b

Urlaub Pfarrer Muth

Die Kasualvertretung übernimmt vom 26.07.-10.08. Pfr. Hoffmann aus Rothenberg, Tel. 06275 / 284, und vom 11.-17.08. Pfr. Feick aus Neckarsteinach, Tel. 06229 / 459.

Neuer Kurs beim Hospizdienst

Der Hospizdienst Südlicher Odenwald bietet ab 18. Oktober einen neuen Kurs zur Qualifizierung ehrenamtlicher, freiwillig engagierter HospizbegleiterInnen an. Die Termine finden Sie auf unserer Homepage.

Aus unserer Stadt

Wichtige Info für die Gastronomie: Geplantes Schiff ändert seine Route

Bei der Sommertour der Rhein-Neckar-Zeitung kommt es zu einer wichtigen Änderung. Der für Mittwoch 13. August geplante Halt für das Schiff der Weissen Flotte Heidelberg, hat aufgrund der erschwerten Anlegestelle in Hirschhorn seine Fahrroute geändert und hält in Hirschhorn lediglich für Fotoaufnahmen.

Ein Landgang wird leider nicht stattfinden!

Die Stadt Hirschhorn bittet alle Gastronomen um Beachtung und bedauert die kurzfristige Änderung des Fahrplans!

Schulabsolventen 2025

Die Stadt Hirschhorn gratuliert den diesjährigen Absolventinnen und Absolventen herzlich zum erfolgreichen Abschluss ihrer Schullaufbahn und wünschen Ihnen für Ihren weiteren Lebensweg viel Erfolg und alles Gute.

Abiturienten des Hohenstaufen-Gymnasium Eberbach:

Ben Miled, Moncef
 Brummer, Benjamin
 Davidovic, Marina
 Debo, Anna
 Götz, Fyn
 Hölz, Anna
 Schwinn, Annika

Abiturienten des Max-Born-Gymnasium Neckargemünd:

Wendt, Sofia

Abiturienten des St. Raphael Gymnasium Heidelberg:

Von Fournier, Stella

Abiturienten des Kurfürst- Friedrich- Gymnasium Heidelberg:

Ernst, Deborah

Absolventen der Realschule Eberbach:

Davidovic, Milena

Lyubenov, Simon

Patru, Rares

Radulovic, Sara

Absolventen der Theodor-Frey-Schule Eberbach:

Darwish, Yusuf Yaser – kaufm. Fachhochschulreife

Yilmaz, Edanur – Industriekaufmann

Ebenfalls wünschen wir allen 21 Grundschulabgängern alles Gute für die weiterführenden Schulen.

Hinweis und Bitte in eigener Sache: Für die Bekanntmachung und Übersendung der Glückwünsche sind wir auf die Mitteilungen der Schulen angewiesen. Sollte Ihnen ein Schulabgänger oder eine Schulabgängerin bekannt sein, der/die hier noch nicht erwähnt ist, so bitten wir um entsprechende Mitteilung an Carolin Thöne unter Tel. 06272 / 923 133. Vielen Dank!

DKMS Aktion war ein großer Erfolg

Mit insgesamt 153 neuen Registrierungen hat die Typisierungsaktion in der Mark-Twain-Stube im Rathaus ein herausragendes Ergebnis erzielt.



Zahlreiche freiwillige Helfer unterstützten die Aktion mit ihrem ehrenamtlichen Engagement und den gespendeten Snacks und Gebäck.



Nachbarinnen von Frida kamen und brachten Selbstgebackenes vorbei und sogar Frida, die direkt aus dem Krankenhaus kam, besuchte die Aktion. Sie malte gemeinsam mit ihrer Mama Franz

einen Stamm, an welchem jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin einen farblichen Fingerabdruck hinterlassen konnte. Das Resultat kann sich sehen lassen, ein reichlich gefülltes und farbenfrohes Blattwerk wurde geschaffen.

Die DKMS war über die 153 neuen Registrierungen ebenfalls sehr erfreut. Wir begleiten Frida weiterhin und drücken ihr und allen Betroffenen ganz fest die Daumen und möchten diese Aktion gerne wiederholen. Denn nicht nur die Typisierung ist wichtig, wie uns die Krankenfälle zeigen, sondern auch die Aufklärungsarbeit, welche hohe Priorität hat.



Auftakt Ferienspiele - Bootfahren mit der DLRG

Trotz des regnerischen Wetters ließen sich zahlreiche mutige Kinder nicht davon abhalten, beim traditionellen Bootfahren mit der DLRG im Rahmen der Ersheimer Kerwe und der Ferienspiele teilzunehmen. Dieser Programmpunkt erfreute sich auch in diesem Jahr großer Beliebtheit.

Mit wetterfester Kleidung und guter Laune stiegen die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Bord des Rettungsbootes der DLRG. Unter Anleitung von Julian Kohler und Nina Roh durften sie eine spannende Fahrt auf dem Neckar erleben. Auch der ein oder andere Regentropfen konnte die Begeisterung nicht trüben. Im Gegenteil: Für viele machte gerade das nasse Wetter das Abenteuer noch spannender.



Das Bootfahren ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil der Ferienspiele und wird stets mit großer Vorfreude erwartet. Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an die DLRG Hirschhorn für ihren unermüdlichen Einsatz und ihr langjähriges Engagement.

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr, hoffentlich dann bei Sonnenschein, aber garantiert wieder mit viel Spaß!

Ferienspiele - Besuch der Klima-Arena in Sinsheim

Ein Tag voller Staunen, Spiel und spannender Eindrücke liegt hinter den 19 Kindern der diesjährigen Ferienspiele, die am vergangenen Dienstag gemeinsam die Klima-Arena in Sinsheim besuchten. Früh um 9.06 Uhr startete der Ausflug und schon auf der Hinfahrt war die Vorfreude groß.

Nach der Ankunft gegen 10.30 Uhr tauchte die Gruppe direkt in das erste Highlight des Tages ein: Im sogenannten „Gletscherkino“ erlebten die Kinder eine beeindruckende Zeitreise ins Jahr 2100. Der Kurzfilm zeigte eindrucksvoll, wie sich die Erde verändern könnte, wenn der Klimawandel weiter voranschreitet. Mit staunenden Augen verfolgten die Kinder Szenen von schmelzenden Polkappen und abgeholzten Regenwäldern – ein eindrucksvoller Einstieg in das Thema Umweltschutz.



Anschließend ging es weiter zur Klima-Rallye, bei der die Kinder spielerisch durch die verschiedenen Ausstellungen geführt wurden. Mit einem Rallye-Heft ausgestattet, suchten sie nach Hinweisen, beantworteten Fragen zu Themen wie Konsumverhalten, Energie oder Mobilität im Klimawandel und lernten ganz nebenbei, wie sie im Alltag selbst einen Beitrag zum Umweltschutz leisten können.

Während der Mittagspause unter freiem Himmel, erkundeten die Kinder das weitläufige Außengelände der Klima-Arena, das neben Wissensstationen auch viel Raum zum Spielen bot. Besonders der große Spielplatz mit Wasserspielen und Klettermöglichkeiten wurde mit Begeisterung angenommen.



Nach dem Essen wartete ein spannendes Wissensquiz auf die Kinder. Hier konnten sie zeigen, was sie bei der Rallye und im Kino gelernt hatten. Mit viel Eifer und Teamgeist beantworteten die Gruppen knifflige Fragen und so manch eine Antwort sorgte für Staunen und Lacher.

Den krönenden Abschluss des Tages bildete die Fahrt auf der E-Kartbahn. Mit viel Begeisterung drehten die Kinder ihre

Runden auf den elektrisch betriebenen Karts – ein Highlight, das für strahlende Gesichter und jede Menge Fahrspaß sorgte. Der Tag in der Klima Arena war für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein voller Erfolg: informativ, abwechslungsreich und vor allem nachhaltig beeindruckend. Die Kinder konnten nicht nur viel Neues lernen, sondern hatten auch jede Menge Spaß – ein rundum gelungener Ausflug!



Farbenfrohe Wände schmücken die Mark-Twain-Stube

Die von Nicole Guida arrangierte Vernissage zu ihrer Kunstausstellung, lockte zahlreiche Besucher in die Mark-Twain-Stube im Rathaus, die durch Bürgermeister Martin Hölz eröffnet wurde. Danach sprach die Künstlerin einige Worte zu ihrer Laufbahn und ihren Werken, dem sich ein Sekt-Bufferet anschloss.



Es fand ein reger Austausch zwischen den Besuchern statt und die Künstlerin erntete viel Lob für ihre Arbeiten und stieß auf rege Begeisterung beim Publikum.

Die farbenfrohen Werke auf Leinwand sind noch bis zum 03.10.2025 täglich von 9-18 Uhr zu bewundern und dürfen gerne käuflich erworben werden.



Nicole Guida zaubert aber noch mehr Kreatives als Acryl auf Leinwand. Das eine oder andere Mal schleichen sich auch gegenständliche Arbeiten ein oder kleine Micky Mäuse. Die Skulpturen sind auf Anfrage ebenfalls käuflich zu erwerben, werden jedoch nicht ausgestellt.



Kita GerneGross Langenthal

Abschlussfrühstück mit „Schulranzenparty“

Schon in den frühen Morgenstunden sind drei unserer Vorschul-Mamas in unserer Kita eingetroffen, um für alle Kinder ein leckeres Frühstück zu zaubern. Es gab frisch gebackene Laugenstangen, Käsewürfel, Wiener, Salamisticks, Gurken, Äpfel und Wassermelone. Gegen 9.15 Uhr haben sich alle Kinder in ihren Gruppen versammelt, um das leckere Frühstück gemeinsam zu genießen.



Zum Nachtisch gab es als Überraschung sogar noch ein Eis für alle Kinder und ErzieherInnen. Das hatte uns unser Vorschulkind Ella und ihre Familie ausgegeben. Vielen lieben Dank dafür!

Doch was war noch nicht alles...

Unsere Vorschulkinder waren nämlich alle mit ihrem neuen Schulranzen in die Kita gekommen und haben uns diesen bei einer kleinen „Schulranzenparty“ präsentiert.



Bevor sich alle Kinder wieder in ihre Gruppen verabschiedeten, haben uns unsere Vorschüler noch ihre Abschlusslied präsentiert. Dies wurde vorher tagelang mit reichlich selbstgebastelten Utensilien geprobt.

Wir bedanken uns bei allen Vorschulfamilien, die uns das Frühstück gespendet haben.

Ein besonderer Dank geht an die Mamas, die uns an diesem Morgen das Frühstück zubereitet und in den Gruppen ausgegeben haben!



Diese wurden dort von der 1. bis zur 8. Klasse, wohlgernekt gemeinsam, unterrichtet. Darüber befand sich die Lehrerwohnung. Gleichzeitig war das Gebäude nicht nur Schulhaus, sondern Gemeindebüro, Standesamt, Wahllokal, Ortsgericht und Ort des Gottesdienstes bis heute. Im Keller war das Spritzenhaus, die Feuerwehr, untergebracht.

Heute nutzen diese Räume hauptsächlich die evangelische Kirche, der Frauenkreis, der Tischtennisclub und zeitweise das Akkordeonorchester.



Im letzten Jahr wurde der Eingangsbereich und der Nebenraum seitens der Stadt und in vorbildlicher Eigeninitiative renoviert. Die Jagdgenossenschaft Langenthal gab das Geld, um zusätzlich eine Küche einzubauen und die evangelische Kirchengemeinde spendete sämtliches Inventar dazu. Nun können diese Räume auch gemietet werden.

Das Treffen der Senioren klang mit einem lustigen Gedicht und Liedern aus. Danke sagen wir dem Fahrer der Feuerwehr Hirschhorn und bei der Stadt für die Organisation des Bustransfers.

Termine, Sprechtag, Öffnungszeiten in und um Hirschhorn

Termine

- 13.08.2025 Senioren-Walking um 9 Uhr, Treffpunkt Château-Landon-Platz
- 13.08.2025 Betreuer Seniorennachmittag „Vergissmeinnicht“ von 13-16.30 Uhr, Treffpunkt Bonihaus, Langenthaler Str. 3, Infos und Voranmeldung: 06272 / 912 080
- 13.08.2025 BikeFit mit dem Skiclub ab 18.30 Uhr, Treffpunkt Schleuse/Neckartalschule

Sprechtag

DGB Info-Büro, 12.08.2025, 18-19 Uhr, Hauptstraße 50, es können auch individuelle Termine vereinbart werden, Tel. 928 981, Fax 928 983, E-Mail ov@dgb-hirschhorn.de
Jugendamt Frau Massoth, donnerstags, Rathaus 1. OG, Hauptstraße 17, nur nach telefonischer Terminvereinbarung, Tel. 06252 / 155 788

Öffnungszeiten

Tourist-Info	
Dienstag	14-16 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	10-12 Uhr und 14-16 Uhr
Freitag	10-12 Uhr
Samstag	10-12 Uhr

Stadtbücherei
Wegen Umbau geschlossen!



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Geschäftsanzeigen online aufgeben:

anzeigen.wittich.de



Senioren-Treff

Treffen in Langenthal

Im Monat Juli fand das Seniorentreffen in Langenthal statt. Eingeladen wurde in die alte Schule, Langenthals Kleinod, ein aus Sandstein und Fachwerk im Jahre 1899 erbautes Haus. Bei kalten Getränken, Kaffee und leckerem Kuchen genossen wir unser Beisammensein.

Dabei erfuhren wir auch einiges über dieses Gebäude - der alten Schule. Die Räumlichkeiten dienten, wie der Name schon sagt, bis 1970/71 den schulpflichtigen Kindern von Langenthal.

Veranstaltungen

Einladung zur Blutspende in Hirschhorn am Freitag 15. August

Leere Liegen können aufgrund der begrenzten Haltbarkeit schnell zu einem Problem werden: Besonders anspruchsvoll ist die Versorgungskette bei Blutplättchen (Thrombozyten), die nur bis zu vier Tage haltbar sind. Damit die Versorgung auch in den Sommermonaten lückenlos gewährleistet werden kann, bittet der DRK-Blutspendedienst alle, die sich die Zeit nehmen können, Blut zu spenden und idealerweise Freunde, Bekannte oder Verwandte dazu zu motivieren, zusammen einen Termin zu reservieren.



Nächster Termin in Hirschhorn ist am Freitag 15. August von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses, Eingang Neckarsteinacher Straße. Für das leibliche Wohl nach der Spende ist gesorgt. Jede Spende zählt – wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Jetzt anmelden: www.blutspende.de/termine

Deine Spende. Dein Dankeschön.

Nur vom 11. bis zum 29. August.



Beim Spendetermin in Hirschhorn erhalten alle Spendenden, die eine/n Erstspender*in mit zur Blutspende bringen, ein exklusives Badehandtuch im DRK-Design.

Tipps für die Blutspende im Sommer:

Insbesondere bei warmen Temperaturen ist es wichtig, vor und nach der Blutspende ausreichend Wasser zu trinken und etwas zu essen.

Matinee in der Ersheimer Kirche

Das „Java Five Quintett“ aus Heidelberg, gastiert am Sonntag 17. August in Hirschhorn. Um 14 Uhr wird in der Ersheimer Kirche eine kleine Äcapella-Matinee geben. Gesungen werden Lieder vom Leben, Glauben und Liebe. Gäste von nah und fern sind herzlich willkommen; der Eintritt ist frei.

Einladung zur KinderTanzWorkstatt 2025

Endlich ist es wieder soweit und Hirschhorn feiert seine Kinder der Stadt. Am **Samstag 13. September** von **14-18 Uhr** ist es wieder soweit. Die Stadt Hirschhorn lädt zum Kinderfest auf den Château-Landon-Platz ein. In diesem Jahr unter dem Motto der **KinderTanzWorkstatt**.

Wir bieten euch Kinderschminken, eine Kostümausstellung sowie einen Tanzworkshop mit kleiner Überraschung, organisiert und durchgeführt von der C.G. Hirschhorer Ritter.

Impressum

Hirschhorner Stadtanzeiger

**Mit den amtlichen Mitteilungen
Wochenzeitung für die Stadt Hirschhorn (Neckar)**



Der Hirschhorner Stadtanzeiger erscheint wöchentlich jeweils freitags.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0;
www.wittich.de
- Verantwortlich für den redaktionellen Teil der Stadt Hirschhorn/Neckar:
Magistrat der Stadt Hirschhorn (Neckar), vertreten durch
Bürgermeister Martin Hölz oder seine Stellvertretung im Amt,
Hauptstraße 17, 69434 Hirschhorn (Neckar)
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk
in LINUS WITTICH Medien KG.
- Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.
- Kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte im Bereich der Stadt Hirschhorn, im Bereich der Gemeinde Rothenberg nur im Abonnement über den Verlag zum Preis von € 21,00 im Jahr erhältlich.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

13. Sept. 2025

Von 14-18 Uhr
auf dem Château-
Landon-Platz

KINDER- TANZ- WERK- STATT

Hüpfburgen, Riesenseifenblasen mit artArtistica,
Instrumentenstand der KKM Hirschhorn e.V., Süßigkeiten
und Popcorn bei der DLRG, Kinderschminken,
Kostümausstellung und Kinder-Tanz-Workshop mit
der CG Hirschhorer Ritter, die Veranstaltung wird
bewirtet vom Sportbootclub Neckar Hessen e.V.

Der Sportbootclub sorgt, wie im vergangenen Jahr, für eine reichliche Getränkeauswahl und leckeres Essen, die DLRG bietet euch Popcorn und Süßigkeiten und bei der Katholischen

Kirchenmusik könnt ihr wieder Instrumente bewundern und ausprobieren. Wir stellen Hüpfburgen auf und ihr könnt mit Riesenseifenblasen spielen. Vielleicht gibt es auch noch die ein oder andere kleine Überraschung auf die ihr euch freuen könnt. Alle Kinder sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns, euren Eltern, Großeltern, Onkeln, Tanten und Freunden den Nachmittag zu verbringen und Spaß zu haben.

Comedy-Lesung mit Anne Vogd

Die Comedy-Lesungen von Anne Vogd sind ein „Best of“ aus Lesung, Comedy und Satire und lassen jedes Dopaminsystem im Saal ordentlich vorglühen. Ihr Spezialgebiet: Die „heißen Eisen“ unserer Zeit wie Nachhaligkeit, Körper-Kult, Mobilität, Älterwerden, Liebe oder der neue Moralismus. Es geht um unsere Zeitgeistphänomene, die hitzigen gesellschaftspolitischen Debatten, die darum toben und um die Suche der Menschen nach den perfekten Koordinaten in ihrem persönlichen Sonnensystem.

Die Absurdität des Alltäglichen und die Alltäglichkeit des Absurden wird auf der Bühne mal laut, mal leise, aber immer mit viel Wortwitz, überraschenden Pointen, absurden Perspektiven und einer überlebenswichtigen Portion Selbstironie tranchiert. Die Dinge mit Humor zu betrachten, ohne sich über sie lustig zu machen, das ist der Anspruch dieser kurzweiligen Literaturperformance. Was heute richtig ist, kann morgen schon falsch sein – und übermorgen schon richtig falsch. Diesem täglichen Topfschlagen auf vermintem Gelände nimmt sich die Autorin an. Anne Vogd wir einen launigen Blick auf eine Weltordnung, die sich ständig ändert und stellt sich dabei die Frage, was man in irrwitzigen Zeiten wie diesen höher halten sollte: den Kopf oder den Mittelfinger.



ANNE VOGD
COMEDY LESUNG

GE*GENDERT WIRD,
WAS AUF DEN TISCH KOMMT

...ein launiger Blick auf
unsere Weltordnung:
mit Herz, Haltung & Humor.

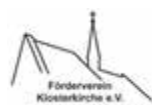
Mit Selbsttest:
Wie daneben
bin ich?

02.10.2025 im Bürgersaal Hirschhorn
Einlass Foyer 18 Uhr, Beginn 19 Uhr
Die Veranstaltung ist bewirtet
Tickets in der Tourist-Info, 20 € pro Ticket

Mit Herz, Haltung und Humor bewegt sie sich zwischen Ansprüchen, Widersprüchen und Freisprüchen und bekämpft dabei nonchalant Selbstzweifelvorräte, die weit über eine statistische Lebensdauer hinausgehen. Wenn das Leben mal wieder zu wahr ist, um schön zu sein, ist diese frische Art von Literatainment eine ultimative Allzweckwaffe. Aber auch sonst. Denn die amüsante Aufarbeitung des Zeitgeistgeschehens bietet auch über den hohen Unterhaltungsfaktor hinaus viel Wertvolles: Sie lädt zum Überdenken der eignen Position

ein, macht Lust auf neue Sichtweisen und setzt einem überfrachteten Alltag, der uns oft orientierungslos zurücklässt, Leichtigkeit entgegen.

Nach Erscheinen ihres Buches „Gegendert wird, was auf den Tisch kommt“, war sie 2023/2024 mit ihrem Programm sieben Monate auf Deutschland-Tour. Mehr über Anne Vogd gibt's unter www.annevogd.de oder auf Instagram @annevogd oder auf Facebook.



Förderverein Klosterkirche

Ausklang-Konzert „Himmlische Harfen“

Was geschieht, wenn sich zwei Harfen in ein Gespräch verwickeln? Es entsteht ein musikalischer Dialog, den die beiden Musikerinnen Johanna Keune und Karin Schnur „Harparlando“ nennen.

Diesen Dialog können Musikfreunde im Rahmen des Ausklang-Konzerts am Mittwoch 13. August in der Hirschhorner Klosterkirche miterleben.

Harfenmusik ist Überlieferungen aus Ägypten zufolge seit mehr als 3000 Jahren bekannt. Die älteste, mit Namen und auf einer Abbildung aus dieser Zeit bekannte ägyptische Harfenspielerin hieß Hekenu.

Sie begleitete die damals berühmteste Sängerin Iti. In Europa wurde die mit 2000 Jahren älteste Harfe in Innsbruck rekonstruiert, aus Hirschgeweih geschnitzt. Die modernen Harfen werden heute hauptsächlich aus verschiedenen Holzarten wie Ahorn, Esche, Erle, Kirsche oder Nussbaum gefertigt. Die Saiten können aus Darm, Nylon oder Metall sein, die Mechanik, insbesondere die Scheibenmechanik, wird oft aus Messing und Nirosta-Stahl gefertigt.

So kunstvoll eine Harfe auch gefertigt sein mag, der Musikgenuss wird jedoch weiterhin hauptsächlich durch die Musiker*innen beeinflusst. Mit dem Duo „Harparlando“ sind zwei Künstlerinnen vertreten, die mit großen Erfolgen auf Bühnen und in Wettbewerben ihr Können bereits unter Beweis stellten. Johanna Keune und Karin Schnur kennen sich, wie so viele Musiker*innen, aus ihrem Musikstudium und gründeten in 2009 das Harfenduo.



In 2011 nahmen sie als Solisten an den Donaueschinger Musiktagen teil. In 2014 erreichten sie das Finale des internationalen Wettbewerbs „Concurso Iberico Isolda“ für Kammermusik mit Harfe in Madrid. Zudem waren sie bereits im SWR Fernsehen und Rhein-Neckar-Fernsehen zu Gast.

Ihr Repertoire umfasst eine beeindruckende stilistische Bandbreite, von Barock bis Jazz und Pop, über klassische bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen, nehmen sie ihr Publikum mit auf eine faszinierende musikalische

Reise durch verschiedene Länder und Jahrhunderte. Viele der Werke wurden von den beiden Musikerinnen bearbeitet, was dem Programm eine ganz persönliche Note verleiht.

Der Abend verspricht also viel Abwechslung für Ihre Ohren, denn der Dialog der Harfen wird in vielen musikalischen „Sprachen“ geführt, von Barock über zarte Romantik bis hin zu Jazz, Folk und lateinamerikanischen Rhythmen. Himmlische Harfen im Gespräch. Die Patin für dieses Konzert ist die Hirsch-Apotheke in Hirschhorn.

Termin: Mittwoch 13.08.2025, 20:44 Uhr

Ort: Klosterkirche Hirschhorn

Kontakt: klosterkonzerte@gmx.de

Einlass: ab 20:15 Uhr

Online und Livestream: www.ceol.studio

Eintritt: frei, Spenden sind willkommen

Sportnachrichten



FC Hirschhorn

Vorstellung Neuzugänge Teil 2



Name: Faruk Algir, Alter: 32
Vorhergehende Vereine: Nach der Jugend mehrere Jahre in Eberbach, anschließend SG Rockenau und zuletzt 3 Jahre bei der SpVgg Neckarsteinach.



Name: Zahid Uzun, Alter: 32
Vorhergehende Vereine: 10-12 FC Dilsberg, 12/13 FC Hirschhorn, 13-15 VfB Eberbach, 15/16 SV Sandhausen, 16/17 FC Hirschhorn, 17/18 VfB Eberbach, 18/19 Eberbacher SC, Pause, 21-25 (Winter) SpVgg Neckarsteinach, ab 25 (Winter) FC Hirschhorn

Herzlich willkommen!

Erste Runde Kreispokal

FC Hirschhorn – SG Horrenberg 2:3

Es war eine unterhaltsame Partie, in der die zwei Klasse höher spielende Mannschaft aus Horrenberg nach ca. 10 Minuten hätte in Führung gehen müssen. Ein Schuss wurde unglücklich abgefälscht, wodurch dieser gegen die Latte knallte und von da aus zurück zum einschussbereiten Stürmer. Allerdings konnte der Schuss aus 4 m von Hornek auf der Torlinie geblockt werden. Mit fortlaufender Spieldauer wurde der FCH mutiger und belohnte sich nach einem Eckball mit der Führung durch Irdam in der 38. Minute, was zugleich der Halbzeitstand war.

Kurz nach Wiederanpfiff glich Horrenberg nach einer Ecke aus, quasi im Gegenzug traf jedoch Flachs und der FCH war wieder in Führung. Die Gäste drängten nun wieder auf den Ausgleich, doch Großchancen blieben Mangelware. Durch eine sehenswerte Einzelaktion gelang der Ausgleich und 5 Minuten später nach einem Eckball die Führung. Der FC kam zwar noch zweimal in den Sechzehner, allerdings ohne gefährlich werden zu können.

So schied man leider in der ersten Runde des Kreispokals aus, allerdings lässt die gezeigte Leistung auf die Saison hoffen.

Crowdfunding für Mähroboter

Bis zum 15. September läuft die Finanzierungsphase unseres Crowdfunding-Projekts (Volksbank Neckartal eG) für die Mähroboter. Diese sollen unsere Wettbewerbsfähigkeit erhalten (viele umliegende Vereine haben schon oder sind in der Anschaffung) und die Qualität der Sportanlage verbessern. Die Mähroboter können wir jedoch nicht komplett aus Eigenmitteln beschaffen und sind daher auf Unterstützung angewiesen.

Das Crowdfunding läuft über die Gesamtsumme i.H.v. 15.000 €, wovon 7.500 € durch Spenden generiert werden müssen. Jeden gespendeten Euro verdoppelt die Volksbank. Für jede Spende wird eine entsprechende Spendenbescheinigung ausgestellt.

Vielen Dank vorab für eure Unterstützung!

Hier geht's zum Projekt:

<https://www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/maehroboter-fchirschhorn>

Vereine und Verbände



Carnevalgesellschaft Hirschhorner Ritter

Übergabe Modell U 17 an Technik-Museum

Für einen Liedbeitrag ihres Programmes zur Saalfastnacht 2025, bauten Mitglieder der Ritter-Gesangsgruppe „Da Capo“ ein Modell des U-Bootes U 17. Es wurde auch später am Fastnachtssonntag als Zugnummer beim Umzug den Zuschauern präsentiert. Für die Sitzungen und den Umzug hatte das Museum der Gruppe eigens U-Boot Fähnchen zur Verfügung gestellt. Um das aufwendige Modell nach der Kampagne nicht einfach in einer Garage „verrotten“ zu lassen, nahm man kürzlich Kontakt zur Ausstellungsleitung in Sinsheim mit dem Ziel auf, eine möglichst sinnvolle Verwendung dafür zu finden. Als zusätzliche Ideengeber, erhielt die Marketingabteilung des Museums noch Bilder aus der Saalfastnacht und ein Kurzvideo unseres „Filmemachers“ Haymo Thurnwald.



Andreas Häberle, Leiter der Ausstellung/Exponatsverwaltung beider Museen, fand das Modell und die Geschichte dahinter sehr interessant für die geplante Dokumentation über das öffentliche Interesse am Transport der U 17, von Kiel über Speyer nach Sinsheim.

Und so erfolgte am 1. August durch die dankenswerte Unterstützung der Firma GH Induction Hirschhorn, die Überführung im firmeneigenen Transporter nach Sinsheim und die Übergabe des Modells an Herrn Häberle.

Dabei war der Platz im Fahrzeug denkbar knapp. Nur in der Diagonale verzurrt, passte das 3,8 m lange Exponat exakt in den Laderaum. Nach neuesten Plänen der Ausstellungsleitung, soll das U-Boot-Modell künftig Teil der Dokumentation im Museum Speyer werden und zum Besuch des Originals in Sinsheim anregen.



Vereinsausflug zur Burg Steinsberg

Der Vergnügungsausschuss hat sich für unseren diesjährigen Ü18 Ausflug was ganz Besonderes einfallen lassen. Passender für Ritter könnte es nicht sein. Am 18. Oktober starten wir mit dem Bus gegen 16:45 Uhr zur Burg Steinsberg nach Sinsheim und werden dort an einem Fürstlichem Rittermahl teilnehmen.

Der Preis für Getränke, Essen und Busfahrt beträgt 75 € pro Person und ist bitte bei Anmeldung zu bezahlen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitte um schnelle Rückmeldung und Vorkasse an Ulli Schnetz (PayPal schnetz@aol.com). Bitte auch um kurze Info bei der Anmeldung, wenn ihr vegetarisch essen möchtet.

Auf ein geselliges Zusammensein freut sich euer Vergnügungsausschuss.



Fotos: R. Autenrieth



Förderverein Klosterkirche

Ausklang mit Nachwuchsparade „Zukunft“

Jahr für Jahr organisiert Christina Lechner, die die Programme der Ausklang-Reihe in der Klosterkirche gestaltet, auch einen Nachwuchsabend: Unter dem Motto „Zukunft“ waren diesmal ausschließlich junge Damen am Start.

Einige waren zum ersten Mal dabei, andere gaben ihren Abschied, wie Aloisia Sauer in ihrer Begrüßung feststellte. Das Lampenfieber war oft greifbar, doch, wie schon Beethoven sagte: Ein Fehler ist nichts, fehlende Leidenschaft aber unverzeihlich. Mut war gefragt, und den hatten sie!

Auf der Reise durch verschiedene Epochen, Stile und Besetzungen waren die Musiklehrer sichere Anker. So begleitete Franz Lechner am Klavier das schon recht versierte Blockflötenspieler von Laura Scheuermann oder bei einem veritablen Mendelssohn die Cellistin Stella Franzisko. Als Rosa von Fournier eine Händel-Arie und später „Mariä Wiegenlied“ von Max Reger leise, aber agogisch wohl unterstützt sang, saß ihre Lehrerin Annemarie Quiring am Piano.

Auch Christina Lechner unterstützte ihre Elevinnen tatkräftig, sei es im Blockflötenduo mit Sophia Hofmann oder im Terzett mit Lucia Braunsberger und Stella Franzisko, und dies mit überzeugenden Ergebnissen, die auf einen profunden und motivierenden Unterricht schließen lassen.



Dass die Schülerinnen einen Auftritt auch schon ohne Lehrerin meistern können, zeigten Teresa Franzisko, Antonia Hahn und Anna Albert mit der „Harry-Potter-Suite“, die so gar nicht blockflötentypisch, aber dennoch recht bekannt und originell klang.

Ein apartes Klangerlebnis wurde dem zahlreich erschienenen und gespannt lauschenden Publikum zuteil als Lynn Sauter die Bühne mit einer großen Bassblockflöte betrat und fleißige Helfer Christina Lechners Spinett

platzierten. So zart und lyrisch hat man Vivaldis Sonatensatz in F-Dur noch nie gehört!

Ein Lufthauch durchzog das alte Gemäuer als die fein klingenden Harfen präsentiert wurden. Ida Bauer spielte die kleinere Hakenharfe, Luisa und Emilia Böhnig die größere Pedalarhe, die namentlich bei chromatischen Tönen eine gute Beinarbeit erfordert. Alles klang bezaubernd und manche Zuhörer gerieten ins Träumen.

So auch im Finale als Miriam Hahn „Grit's Theme“ aus dem Film „Das Mädchen mit dem Perlenohr“ am Klavier interpretierte. Die glitzernden Tonkaskaden und schillernden Harmonien dieser an Fantastik reichen Musik sorgten für Beifallsspitzen im Finale. Danach bekamen alle Künstlerinnen Blümchen und Paul Kessler vom Förderverein verlas in Abwesenheit der Patres den Abendsegen.

Text: R. Autenrieth



Postillion

Abschluss des zweiten Prüfungsjahrgangs

Freudestrahlende Gesichter, stolze Blicke und ein Hauch von Abschiedsstimmung: An der Postillion Fachschule für Sozialpädagogik in Wieblingen wurde am 16. Juli der zweite Prüfungsjahrgang verabschiedet. 17 angehende Erzieherinnen und Erzieher haben ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Stolz hielten sie ihr Abschlusszeugnis in den Händen – bereit für den Start ins Berufsleben.

Die Fachschule, die vor wenigen Jahren gegründet wurde, hat sich in kürzester Zeit zu einer festen Größe in der regionalen Ausbildungslandschaft entwickelt. Mit einem praxisnahen Ausbildungskonzept, engagierten Lehrkräften und einer sehr persönlichen Lernatmosphäre zieht sie viele junge Menschen an, die den Beruf der staatlich anerkannten Erzieherin bzw. des staatlich anerkannten Erziehers ergreifen möchten.



„Es ist ein besonderer Moment, wenn wir unsere Absolventinnen und Absolventen in die Berufswelt entlassen“, sagte Schulleiterin Susann Lenz während der feierlichen Zeugnisübergabe. „Wir sind stolz auf das, was die Schülerinnen und Schüler hier geleistet haben – und freuen uns, dass sie nun gut vorbereitet in Kitas, Einrichtungen und Schulen starten können“, ergänzte Klassenleitung Melissa Schwarz. Applaus bekamen die Absolventinnen und Absolventen von ihren Familienangehörigen, Praxisanleitungen und Lehrkräften, die zur Abschlussfeier kamen.

Der nachfolgende Jahrgang rundete die Feier mit einem musikalischen Rätsel ab und bewirtete die Gäste anschließend im schön geschmückten Klassenzimmer.

Für die diesjährigen Absolventinnen und Absolventen beginnt nun ein neuer Lebensabschnitt – mit viel Verantwortung, aber auch mit der Freude, Kinder in ihrer Entwicklung begleiten und fördern zu dürfen. In der Fachschule des Postillion e.V. in Wieblingen steht bereits der nächste Jahrgang in den Startlöchern: Im September beginnen dort 20 Auszubildende ihr erstes Ausbildungsjahr.

Text: L. Kunitsch



Turn- und Sportverein Hirschhorn

Dankeschön für ein tolles Jahr

Wir möchten uns herzlich für das vergangene Jahr der Kinderturngruppe und das Eltern-Kind-Turnen bedanken. Die Begeisterung der Kinder und Eltern, selbstverständlich auch der Großeltern, haben dazu beigetragen, dass unsere Angebote so erfolgreich und lebendig waren.



Wir freuen uns schon auf viele spannende Momente und gemeinsame sportliche Erlebnisse im kommenden Jahr.



Vor kurzem verabschiedete sich der erste Vorstandsvorsitzende Maximilian Meidinger vom langjährigen Kassenprüfer Erwin Ludebühl und bedankte sich im Namen des gesamten Vereins für die langjährige ehrenamtliche Ausübung seiner Tätigkeit und Vereinstreue. Die Mitglieder sowie der gesamte Vorstand wünschen Herrn Ludebühl für die Zukunft alles Gute.

Jahrgang 1948/49

Wir wollen uns wieder einmal treffen und zwar am **Montag 11. August um 14:15 Uhr** im „Café am Rathaus“. Wir müssen einen Termin für unseren Ausflug in die Pfalz festlegen und bitten dazu um einen regen Besuch.

Ärztetafel

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de



Praxis Dres. med. Soder

Adalbert-Stifter-Straße 4, 69434 Hirschhorn

Wir sind vom 18.08. bis zum 02.09.2025 im Urlaub.

Vertretung:

- Jörg von Fournier, Hirschhorn, Alleeweg 6, Tel. 06272-9297880
- Dr. E. Mubarak, Beerfelden, Marktplatz 6, Tel. 06068-2272
- Dr. Gertrud Wüstefeld, Eberbach, Itterstraße 9, Tel. 06271-8549351

Vertretung Wochenende und Feierabend:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Mosbach, Knopfweg 1, Telefon: 116 117

Für Bestellungen von Dauerrezepten oder Folgeüberweisungen nutzen Sie bitte unser Bestellformular in Papierform oder online unter www.dr-soder.de.

Ihr Praxisteam



Informationen zum Ausflug

Für den VdK-Ausflug vom 7.-11. September nach Thüringen, werden die Teilnehmer gebeten die Restzahlung bis zum 15. August zu tätigen.

Die Abfahrtszeit am 7. September ist auf 9.30 Uhr festgelegt. Abfahrtsort ist der Parkplatz unterhalb der evang. Kirche.

Nach Rücksprache mit dem Reiseveranstalter sind evtl. noch Nachbuchungen möglich. Weitere Fragen zum Ausflug beantwortet gerne Hans-Jürgen Seib Tel. 751.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Farbanzeigen fallen auf!

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de



Gewerbeverein Hirschhorn

Langjähriger Kassenprüfer verabschiedet



Gestalten Sie Ihre Wunschhaustür!



kontakt@kolmer-fenster.de

www.kolmer-fenster.de

An der Stadtwiese 8 • 64711 Erbach • Telefon: 0 60 62 / 12 11 • Fax: 91 01 85

Kfm. Angestellte, 60 Jahre, langjährige Berufserfahrung in den unterschiedlichsten Bereichen, möchte sich noch einmal verändern - zum 01.10.2025 oder später. Ich freue mich auf Ihre Nachricht. Gerne lasse ich Ihnen meine ausführliche Bewerbung zukommen.
Kontakt:
kfmAngestsucht@gmail.com

Wir, Hunde mit Behinderung und Frauchen, Rentnerin, suchen eine bescheidene, bewohnbare Unterkunft, eine Hütte, auch auf einem Bauernhof wäre nett, Tel. 0151-55342164

Lebensfrohe Frau 60+ NR sucht Partner 65-70 Jahre für alles was gemeinsam Spaß macht. Bitter nur ernstgemeinte Zuschriften, Raum DA Zuschriften unter Chiffre 19391112 an den Verlag.

Stellplätze für Wohnmobile in Mossautal-Hilterskirchen zu vermieten. Die Stellplätze sind überdacht und es steht Strom zur Verfügung. Der monatliche Mietpreis variiert je nach Fahrzeuglänge. Tel.: 0160 7546840

SAMMLER SUCHT, MOFAS, MOPEDS, OLDTIMER-Motorräder. Keine Roller. Zustand und Menge egal, auch ohne Papiere. Tel. 0160/1092938. Gerne anrufen.

Service-Leistungen rund im/um Haus, Hof und Garten, Pflasterarbeiten
Tel. 0171/5252314 – Gerhard Lösel

www.wittich.de

**Auf einen Blick ...
schnell und bequem ein
neues Zuhause finden.**

Greulich

CONTAINERDIENST

SILOTRANSPORTE

Bauschutt
Grünschnitt
Spermüll
Baustellenabfälle

Privat • Gewerbe • Industrie

- Entsorgen
- Verwerten
- Transportieren

Greulich GmbH
Am Pfaffenrain 8
D-69239 Neckarsteinach
Tel.: 06229/2327, Fax 2604
www.container-greulich.net

Küchenrenovierung

Ist Ihre Küche ins alter gekommen und braucht eine Verjüngungskur ?

- Energieeffiziente Elektro Geräte
- Neue Arbeitsplatten, Granit, Corian, ...
- Rückwandverkleidung aus farbigem Sicherheitsglas
- Neue Griffe
- Neue Fronten
- Umbau von Türen zu Auszügen

Alles auch einzeln und unkompliziert zu verwirklichen
Wir kommen gerne zu Ihnen nach Hause, machen Ihnen Vorschläge und geben Ihrer Küche ein neues Gesicht.



Telefon (0 62 29) 96 01 54
Mobil 0172 - 710 22 77
info @schreinerei-doebler.de
www.kueche-neckartal.de
Döbler GmbH
Industriestr. 15
69239 Neckarsteinach

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

Steuerfachangestellte/r Finanzbuchhalter/in

mit DATEV-Kenntnissen, als Minijob, Midijob oder Teilzeit, bei leistungsgerechtem Gehalt, Fahrgeld und sonst. freiwillige Leistungen, ab sofort bzw. 1. September, nach Neckargemünd gesucht.

Auch Rentner, Rentnerinnen und junge Mütter sind herzlich willkommen.

Brunhilde Wecker vBp, Stb, Landw. Buchstelle,
Wiesenbacher Str. 34, 69151 Neckargemünd
Tel. 06223/92270
E-Mail: info@steuerbuero-wecker.de

JOBS
IN DEINER
REGION

Jetzt mit
interaktiver
Karte!



- ✓ Arbeit, Ausbildungsplatz oder Minijob – alles in einem Portal!
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – überall abrufbar, auch unterwegs!
- ✓ Doppelte Erfolgschancen durch print & net-Kombination
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess
- ✓ Bessere Organisationsmöglichkeiten dank digitalisierter Bewerbungsunterlagen

jobs-regional.de

Ein Produkt der **LINUS WITTICH Medien Gruppe**

- Mehr als 8.500 eigene Verteiler.
- In 11 Bundesländern vertreten.
- Kontrollierte Verteilung.

Verteilung. Zustellung. Ein Netzwerk, das auch Sie bei der Verteilung Ihrer Werbung nutzen können. verteilung.wittich.de



NUR ALLE 2 JAHRE!

12.

APRIL
2026

www.AVmedia.de



LAUFERLEBNIS Deutsche Weinstraße

Start/Ziel Bockenheim (Pfalz): Die anspruchsvollen Laufstrecken führen durch die reizvolle Landschaft des Weinbau- und Naherholungsgebietes Deutsche Weinstraße, durch romantische Weindörfer, vorbei am Dürkheimer Riesenschloß und 2.000 Jahre alten Zeugen der Weingeschichte. Vom Wendepunkt in Bad Dürkheim geht es zurück ins Land der Leiningen Grafen.

An den 11 Verpflegungsstellen (einschließlich Start und Ziel) wird selbstverständlich auch Pfälzer Wein angeboten.

Ein Lauf für den Körper und die Sinne! Seien Sie dabei, beim Marathon Deutsche Weinstraße, wo sportliche Höchstleistung auf pfälzer Flair und Gastlichkeit trifft.

MIT DUO- & HALBMARATHON

 **SPORTREGION**
Rhein-Neckar

 **GERMAN**
ROAD RACES
VIR BÄND LAUFSPORT

Zum Wohl
DIE PFALZ



  www.Marathon-Deutsche-Weinstrasse.de

Veranstalter: Landkreis Bad Dürkheim | Ausrichter: TSV Bockenheim | TSG Grünstadt



Das perfekte Umfeld für Ihre Anzeige.

Werben Sie da, wo Ihre Kunden sind.

Die Odenwald-Ausgaben

Gesamt oder individuell.

Durch kombinieren Geld sparen.

Wie hätten Sie es denn gerne? Sie möchten in Ihrem örtlichen Amtsblatt werben. Oder Sie möchten gleich in ein paar Mitteilungsblättern ganz nach Ihrer persönlichen Auswahl mit einer Anzeige werben.



Sie können aber auch in mehreren Zeitungen Ihre Anzeige schalten. Ganz wie Sie es wünschen. Das Tolle dabei, so kommen Sie in den Genuss von günstigen Anzeigen-Kombinationen.

Wir beraten Sie gerne.



Ich freue mich
auf Ihren Anruf

Andreas Heck

Gebietsverkaufsleiter

Mobil: 0177 9159848

Tel: 06068 911826 • Fax: 09191 723230

a.heck@wittich-forchheim.de • www.wittich.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Natürlich Holz Stefan Morr**Ihr Schreiner ist ab sofort für Sie da!**

Bringen Sie die Natur in Ihr Zuhause!
Möbel, Innenausbau, Fenster, Türen
oder Böden - Ich lege großen Wert auf
die Verwendung von natürlichen und
nachhaltigen Stoffen.



Natürlich Holz Stefan Morr | www.natuerlichholz.de |
kontakt@natuerlichholz.info | Telefon 01522 4953362

**Minimarkt mit Bäckerei**

- täglich frische Backwaren
- Tabak und Zigaretten
- Zeitschriften und Magazine
- gekühlte Getränke
- Süß- und Knabberwaren
- E-Loading alle Handynetze
- Geschenkkarten

Bahnhofstraße 5
69434 Hirschhorn
Inh. Dirk Redlich
Telefon: 06272 5139823

E-Mail: info-servicepoint@gmx.de

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag

5:00 – 18:00 Uhr Post von 6:00 – 17:30 Uhr
Samstag 6:00 – 14:00 Uhr Post von 7:00 – 13:30 Uhr
Sonntag 6:00 – 12:00 Uhr Post von 7:00 – 11:30 Uhr
Feiertags nach Bekanntgabe.

**Annahmestelle für Privat- und Familienanzeigen
im Hirschhorer Stadtanzeiger**



Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Bestattungshaus
MATHES - EISENGREIN

Hirschhorn 0 62 72 / 9 29 67 20 | Neckarsteinach 0 62 29 / 5 40
Schönau 0 62 28 / 91 20 66

EIGENE ABSCHIEDSRÄUME

**LW-FLYERDRUCK.DE**

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Der Ferienpark am Plauer See.



Willkommen in
URLAUB

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet

MITTELSAISON 2025

Genießen Sie die Farbenpracht inmitten ungestörter Natur.
Buchen Sie jetzt und lassen Sie sich vom Herbst
am Plauer See verzaubern!

www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick 43 | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de

*Artgerechte Ernährung
von Hunden und Katzen*

www.odenwaelder-futtershop.de

**Lieferservice
direkt an die Haustür**

- monatliche Lieferungen
- BARF
- Dosenfutter
- Trockenfutter
- Trocken BARF
- Öle, Mineralstoffe

**Beratung · Service · Lieferung**

Danziger Straße 2 (an der B45) - 64732 Bad König

☎ (06063) 57709-31 - Inh. Alexander Stockert

Mo bis Fr 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr, Do geschlossen

www.odenwaelder-futtershop.de